

Projektleitung: Dr. Heike
Hoppmann

Praxisstories – Mediathek zu sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern

Ausgangssituation

Jedes Studienjahr durchlaufen über 200 Studierende des Bachelorstudiengangs Sozialwissenschaften den Praktikumskurs, in dessen Rahmen ein wertvoller Erfahrungs- und Wissensschatz durch die unterschiedlichen Praktikumserfahrungen der Teilnehmenden zustande kommt:

Die im Praktikum gesammelten Erfahrungen werden reflektiert, die Inhalte des Studiums mit den in der Praxis notwendigen Kompetenzen abgeglichen sowie weitere Informationen – wie etwa zur Branche, den Arbeitgeber*innen, der Dauer, dem Aufgabenspektrum, persönlichen Eindrücken etc. für andere Studierende zur Verfügung gestellt.

Interessierte Studierende erhalten durch die individuellen Erfahrungsberichte einen Eindruck davon, in welchen Bereichen und bei welchen Arbeitgeber*innen praktische Erfahrungen gesammelt werden können und interessante Praktikumsplätze angeboten werden.

Auch Alumni der Sozialwissenschaften unterstützen das Projekt, indem sie wie die Studierenden in Form von Steckbriefen und Medienformaten ihre Erfahrungen auf der Lernplattform teilen können. Somit ist auch die Möglichkeit des Kontakts zu Ansprechpersonen aus der Praxis gegeben.

Die Zielgruppe, an welche sich das Projekt richtet, sind alle Studierende aus den Studiengängen am Institut für Sozialwissenschaften (B.A. Sozialwissenschaften, M.A. Sozialwissenschaften und M.A. Politische Kommunikation).

Nach der Fertigstellung einer ersten Version konnte die Lernplattform den Studierenden des Praktikumsurses vorgestellt werden. Im Rahmen der Lehrveranstaltung war es den Studierenden möglich, sich Leistungen durch die Erstellung medialer Inhalte anrechnen zu lassen. Zur Unterstützung bei der Ideenfindung und Umsetzung wurde im Dezember 2020 ein Online-Workshop angeboten, Anfang Januar konnten dann die fertigen Beiträge auf den „Praxisstories“-Seiten im ILIAS eingepflegt werden. Seitdem besitzen alle Studierende am Institut für Sozialwissenschaften Zugriff auf die Inhalte.

Ergebnisse und Ausblick

Insgesamt zeigen die Ergebnisse der Evaluation, dass das Projekt von Studierenden positiv aufgenommen wird und auf Interesse stößt. So schreibt eine Studierende im Rahmen der Evaluationsbefragung:

„Das Projekt [...] finde ich sehr gut umgesetzt. Ich bin auch schon am Ende meines Studiums angekommen, aber finde das Teilen von Erfahrungen sehr wertvoll und interessant. Ich hoffe, dass das Projekt weiter ausgeweitet werden kann.“

Die Nutzungszahlen der Medieninhalte zeigen, dass das Angebot von einer größeren Zahl Studierender genutzt wird, die über den Kreis der Teilnehmenden am Praktikumskurs hinausgeht.

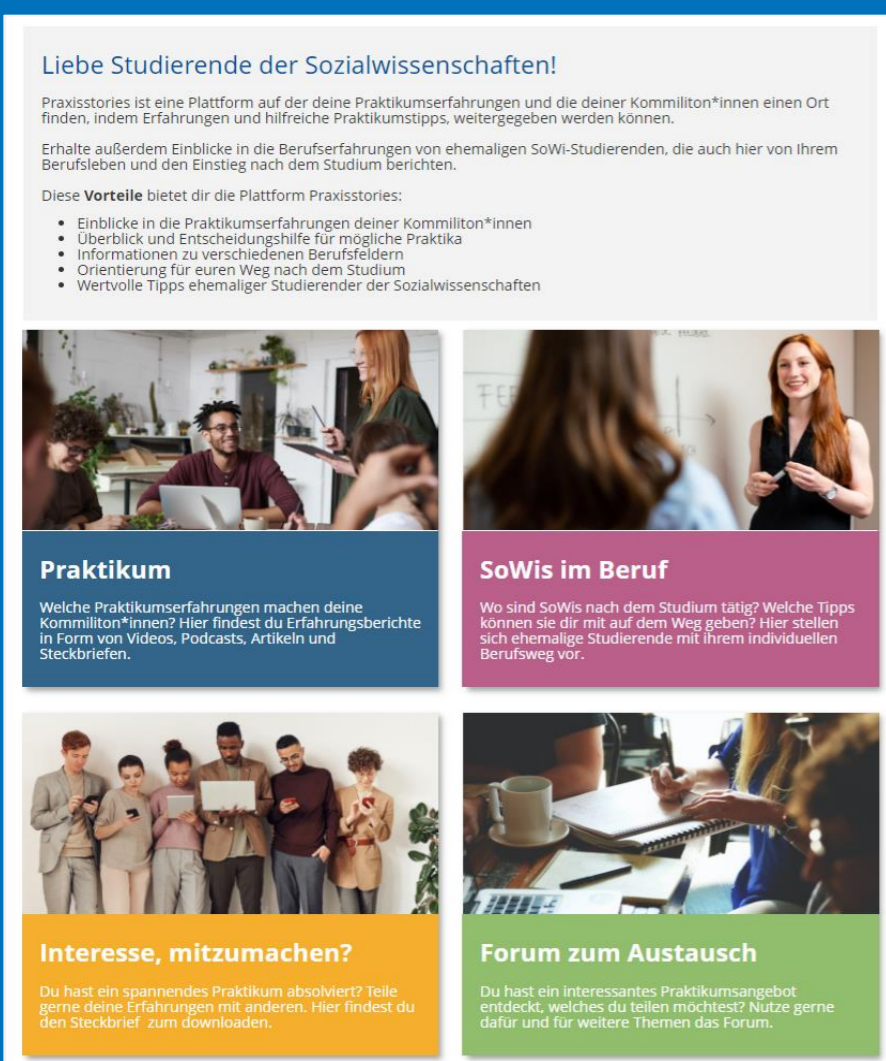


Abb. 1: Startseite ILIAS-Lernraumes

Umsetzung

Vor der gestalterischen und technischen Umsetzung der „Praxisstories“ im ILIAS (Abb. 1) wurde zunächst ein Konzept dazu erstellt, welche Informationen den Studierenden über welche Medien auf der Plattform zur Verfügung gestellt werden sollen. Dafür wurde als Erstes das Format des Steckbriefs als besonders niedrigschwelliges Medium in der Rezeption als auch Partizipation im Rahmen des Projektes ausgewählt.

Während Studierende in den Steckbriefen Fragen zu ihren praktischen Erfahrungen beantworten können, beziehen sich die Fragen in den Steckbriefen für die Alumni auf deren beruflichen Werdegang sowie nützliche Tipps, die sie den Studierenden mit auf den Weg geben möchten.

Anschließend erfolgte die technische Einbindung multimedialer Formate (Videos, Podcasts oder journalistische Artikel) auf den „Praxisstories“-Seiten (Abb. 3).

Das Projekt „Praxisstories“ in Zahlen:

3.700 Abrufe der Videos und Podcasts*

4 Videos, 6 Podcasts, 10 Artikel, 23 Steckbriefe und 36 Präsentationen

137 Minuten Podcasts zum Hören

52 Minuten Videos zum Schauen

*Stand: 8. März 2021

Ziele und Zielgruppe

Ziel des Projektes „Praxisstories“ ist es, berufsbezogene Informationen und Erfahrungsberichte nachhaltig zu sichern und einem weiteren Kreis an Studierenden zugänglich zu machen. Hierzu soll die Lernplattform „Praxisstories“ im ILIAS Raum zum Austausch zwischen den Studierenden in Form einer Mediathek bieten. Mithilfe von multimedialen Formaten (Podcast, Video, journalistischer Artikel) werden die gesammelten Praxiserfahrungen aufbereitet und die wichtigsten Informationen zusätzlich in standardisierten Steckbriefen (Abb. 2) auf der Plattform festgehalten.

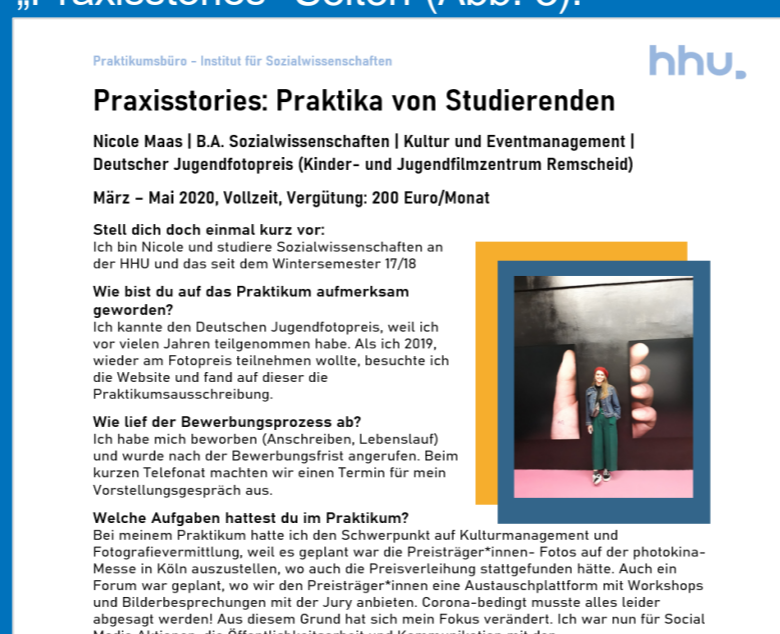


Abb. 2: Beispiel Steckbrief Studierende



Abb. 3: Beispiel Videobeitrag Studierende

